

Stiftung Neue Phänomenologie

Die gemeinnützige Stiftung Neue Phänomenologie (SNP) ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften, sowie die Mittelbeschaffung für deren Verwirklichung. Schwerpunkt bildet die Unterstützung, Weiterentwicklung und Verbreitung der von dem Philosophen Hermann Schmitz begründeten Neuen Phänomenologie, die sich zum Ziel setzt, das Denken über die unwillkürliche Lebenserfahrung begriffsfähig zu machen.

Auswahl der förderungsfähigen Projekte

Die Stiftung ist finanziell so ausgestattet, dass sie – an erster Stelle – aus ihren Erträgen die Weiterführung der Tätigkeiten der *Gesellschaft für neue Phänomenologie e.V. Rostock (GNP)*¹ ermöglicht: Förderungsschwerpunkte sind bspw. Medizin, Psychologie, Soziologie, Wirtschaft und Recht.

Zusätzlich können philosophische Projekte anderer Institutionen gefördert werden, sofern sie auf der Neuen Phänomenologie aufbauen.

Fundierte Förderungsanträge mit detaillierter Projektdarstellung, inkl. Finanzplan, sorgfältige Auswahl der Projekte, sowie ein Erfolgsmonitoring stellen einen hohen Qualitätsstandard sicher.

Bisherige Förderschwerpunkte

Die Stiftung unterstützt u.a. die GNP bei der Durchführung der jährlichen Symposien, bei der Herausgabe einer eigenen Schriftenreihe (Tagungsberichte, Monographien, Dissertations- und Habilitationsschriften, die letzten 25 Bände im Verlag Karl Alber in Freiburg i.B.) und bei der Übersetzung zahlreicher Texte/Bücher z.B. ins Englische, Französische, Italienische und Polnische.

Der im Jahre 2005 gestiftete *Hermann-Schmitz-Stiftungs-Lehrstuhl für phänomenologische Philosophie* an der Universität Rostock² hat sich inzwischen international etabliert.

Ausblick

Ziel der Stiftung ist es, die Neue Phänomenologie interdisziplinär zu verbreiten. Eine gezielte Nachwuchsförderung soll die zukünftigen Multiplikatoren dieses Gedankengutes sicherstellen.

Ihre Unterstützung in Form von Spenden und Zustiftungen – steuerlich absetzbar – sind willkommen.

Vorstand der Stiftung Neue Phänomenologie

Kristina Eberwein (Vorsitzende)
Prof. Dr. Michael Großheim (stellvertretender Vorsitzender)
Dr. Steffen Kluck
Dr. Hans Werhahn[†] (Ehrevorsitzender)

Postanschrift

Stiftung Neue Phänomenologie
Universität Rostock
Institut für Philosophie
18051 Rostock

Bankverbindung IBAN: DE85 2003 0000 0010 8795 67
SWIFT-BIC: HYVEDEMM300

Email kontakt@snp-online.net

¹ Inhalte und Projekte der Neuen Phänomenologie sind auf der Seite www.gnp-online.de nachzulesen.

² www.iph.uni-rostock.de/personen/prof-dr-michael-grossheim/person/